



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 05. bis 06.04.2021

Verkehrslage

Wildunfall

Sachschaden in Höhe von etwa 500 Euro entstand an einem PKW Renault, der am 06.04.2021 gegen 6.30 Uhr auf der K 2037 ein Reh erfasste. Der 59-jährige Fahrer war zwischen Zschornowitz und Muldenstein unterwegs, als das Wildtier kurz vor dem Abzweig **Burgkernitz** plötzlich vor ihm auf die Fahrbahn lief. Das Reh verendete noch an der Unfallstelle.

Drogenfahrt

Eine Streifenwagenbesatzung hat in den späten Nachtstunden des 05.04.2021 in der Walter-Rathenau-Straße in **Bitterfeld-Wolfen** einen 22-jährigen Autofahrer aus dem Verkehr gezogen. Der Mann stand im Verdacht, unter dem Einfluss von Drogen hinter dem Steuer seines PKW Ford gesessen zu haben. Im Verlauf der Kontrolle verdichteten sich die Hinweise. Ein durchgeführter Vortest bestätigte zudem die Vermutung. Der Fahrzeugführer musste sich einer Blutprobenentnahme unterziehen. Gegen ihn wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet. Ihn erwartet eine Geldbuße in Höhe von 500 Euro.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Zwei Menschen sind am Dienstagmorgen gegen 5 Uhr bei einem Zusammenstoß zwischen einem Linienbus und einem PKW verletzt worden, eine davon schwer. Der Unfall ereignete sich auf der Kreuzung B 184/L 140, nahe der Ortslage **Raguhn**. Dem derzeitigen Stand der Ermittlungen zu Folge befuhr eine 48-jährige mit ihrem PKW Mazda die L 140 aus Richtung Raguhn kommend. Im Kreuzungsbereich beachtete sie nicht die Vorfahrt eines Linienbusses, der auf der Bundesstraße aus Richtung Bobbau in Richtung Dessau unterwegs war. Es kam zur Kollision beider Fahrzeuge, wobei die Mazdafahrerin so schwer verletzt wurde, dass sie stationär in einem nahegelegenen Krankenhaus aufgenommen werden musste. Der 59-jährige Busfahrer kam mit leichten Verletzungen davon. Er wurde ambulant in einer medizinischen Einrichtung behandelt. Die 20 und 57 Jahre alten Insassen des Busses blieben unverletzt. Beide beteiligte Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Die Schadenshöhe wurde mit jeweils 5000 Euro angegeben.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Ein 70-jähriger wollte am heutigen Tag gegen 11 Uhr mit seinem PKW Mercedes-Benz rückwärts in eine Parklücke in der Lelitzer Straße in **Köthen** einfahren. Dabei bemerkte er nicht den sich hinter ihm befindlichen 80-jährigen Fahrradfahrer. Es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge, wobei der Zweiradfahrer stürzte und auf der Fahrbahn zu Fall kam. Der Sachschaden am PKW wurde auf 100 Euro geschätzt. Die Reparaturkosten am Fahrrad belaufen sich auf etwa 50 Euro. Personen wurden nicht verletzt.

Kriminalitätslage

Dieseldiebstahl

In den frühen Abendstunden des Ostermontags verständigte ein LKW-Fahrer die Polizei in Bitterfeld-Wolfen. Der 48-jährige hatte festgestellt, dass der Tankdeckel seines Mercedes-Benz aufgebrochen war und Diebe etwa 200 Liter Dieselmotorkraftstoff entwendet haben. Das Fahrzeug war in der Chemieparksstraße in **Bitterfeld-Wolfen** abgestellt. Als Tatzeitraum konnte der 25.03.2021 19 Uhr bis 05.04.2021 18.30 Uhr angegeben werden. Der entstandene Schaden beläuft sich auf circa 300 Euro.

Versuchter Einbruch

Bislang unbekannte Täter haben über die Osterfeiertage, 03.04.2021 12 Uhr bis 06.04.2021 9 Uhr, versucht, gewaltsam in die Räumlichkeiten eines Telekommunikationsgeschäftes am Bärplatz in **Köthen** einzudringen. Die Eingangstür hielt jedoch stand. Somit konnten der oder die Täter nicht in die Innenräume gelangen. Die Schadenshöhe wurde mit ungefähr 200 Euro beziffert.

Versuchter Einbruch

Langfinger drangen zwischen dem 03.04.2021 12 Uhr und dem 06.04.2021 5.15 Uhr unbemerkt in die Lagerhalle eines Transportunternehmens im Arensdorfer Weg in **Köthen** ein. Um auf das Gelände gelangen zu können, musste zunächst die Grundstücksumfriedung überwunden werden. Die gesicherte Tür zur Lagerhalle wurde sodann mittels Werkzeug gewaltsam geöffnet. Im Inneren versuchten sich die Unbekannten an einer weiteren Tür, an der sie jedoch nicht weiterkamen. Unverrichteter Dinge und ohne Diebesgut verließen die Einbrecher das Lager wieder. Dem Unternehmen ist ein Schaden in Höhe von circa 100 Euro entstanden.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de